

Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Familienzentrum Südstadt

- **Wie bewerbe ich mich für einen Kitaplatz?**

Melden Sie sich telefonisch oder per Email bei uns. Wir informieren Sie über freie Plätze, das Aufnahmeverfahren und den nächsten möglichen Betreuungsbeginn. Gerne beraten wir Sie persönlich zur Verfügbarkeit und zu Ihren Bedarfen.

- **Wie sind die Öffnungszeiten und gibt es Frühdienst?**

Regelmäßige Öffnungszeiten: Montag- Freitag 08:00-16:00 Uhr.

Frühdienst ist möglich (ab 07:00 Uhr nach Absprache).

Es gibt 20 Schließtage pro Jahr. Davon haben wir 15 Tage im Sommer geschlossen (für berufstätige Eltern wird eine Notgruppenbetreuung für 10 Tage angeboten).

An 5 Tagen im Jahr schließt das Familienzentrum aufgrund von Studientagen.

- **Nach welchem Eingewöhnungskonzept arbeitet das Familienzentrum?**

Jedes Kind ist einzigartig und wird individuell in unser Haus eingewöhnt. Wir arbeiten mit Bezugserzieher:innen. So hat jede Familie einen Ansprechpartner, der während der gesamten Eingewöhnungszeit die Familie begleitet und unterstützt. Die Eingewöhnungszeit orientiert sich am Kind und wird in enger Absprache zwischen den pädagogischen Fachkräften und der Familie gestaltet.

- **Welche Kosten kommen auf Sie zu?**

In Niedersachsen entfallen die Betreuungskosten für Kinder ab 3 Jahren. Es kommt eine Essensgeld- und Snackpauschale in Höhe von 65,00€ auf Sie zu.

- **Wie gehen Sie mit Krankheit oder ansteckenden Erkrankungen um?**

Bei Krankheit informieren Sie uns bitte frühzeitig. Kinder mit ansteckenden Erkrankungen dürfen nicht in die Einrichtung kommen. Wir folgen den Empfehlungen des Gesundheitsamtes und informieren betroffene Eltern transparent über Vorgehen und Rückkehrregelungen.

- **Wie ist die Verpflegung geregelt?**

Wir bieten kindgerechte Mahlzeiten an. Unser Essensanbieter ist Apetito.

Besonderheiten (Allergien, religiöse/diätische Anforderungen) klären wir individuell mit Ihnen, damit Ihr Kind sicher und ausgewogen essen kann.

- **Wie finden Elternbeteiligung und Austausch im Familienzentrum statt?**

Unser Familienzentrum ist ein Begegnungsort: Familiencafé, Mitgestaltung von Festen und Projekten, regelmäßige Elterngespräche und das Beratungsangebot „Familienstunde“ ermöglichen Partizipation und Unterstützung.

Wir bieten das Elternbildungs- und Sprachförderprogramm „Rucksack“ sowie niedrigschwellige Angebote und Beratungen an, die unter anderen von der Stadtteilmutter begleitet werden.

Zusätzlich finden regelmäßig Gemeinsam Wachsen Gruppen für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren statt, die dem Austausch dienen.

- **Welche Qualifikationen haben die Mitarbeitenden?**

In der Einrichtung arbeiten pädagogische Fachkräfte sowie Hauswirtschaftskräfte. Wir legen Wert auf fachliche Fortbildungen, Teamarbeit und Kooperationen mit Fachstellen, um eine hohe Betreuungsqualität zu sichern.

Aktuell haben wir pädagogische Fachkräfte mit folgenden Zusatzqualifikationen im Haus:

Fachkraft für Early Excellence

Fachkraft für Hochsensibilität

Elternbegleiterin für das Rucksackprogramm

Stadtteilmutter

- **Können wir die Einrichtung vorab besichtigen?**

Ja. Besichtigungen und Kennlerngespräche sind möglich. Vereinbaren Sie einfach einen Termin- wir zeigen Ihnen die Räumlichkeiten, den Tagesablauf und beantworten Ihre Fragen.

Konnten nicht alle Fragen beantwortet werden oder haben Sie Lust und Interesse unser Haus kennenzulernen. Dann melden Sie sich bei uns.

Wir freuen uns auf Sie.